



**Liebe Mitglieder,  
sehr geehrte Damen und Herren!**

 **Sommer, Strand und Abenteuer**


Unter diesem Motto haben wir am 14. Juli unsere Mitglieder zu einem Erlebnis-Tag am Fühlinger See eingeladen. Auf dem Blackfoot Beach Gelände waren für uns eine große Wiese sowie ein eigener Strandabschnitt reserviert. Für Aktive gab es zahlreiche Angebote: Kanufahren, Klettern im Hochseilgarten, Bogenschießen und Beachvolleyball sorgten für Abwechslung und Unterhaltung. Wer es lieber etwas ruhiger angehen lassen wollte, konnte am Strand und im Wasser entspannen. Bei bestem Sonnenwetter kamen ungefähr 250 Gäste, um mit uns einen Urlaubstag in Köln zu verbringen. Besonders attraktiv waren die Aktiv-Angebote für Jugendliche und junge Erwachsene und ihre Familien. Aber auch kleine Kinder und ältere Menschen kamen auf ihre Kosten. Am Ende des Tages waren sich alle einig: Eine gelungene Aktion, die gerne wiederholt werden kann.



Drei Monate sind seit der Eröffnung unseres inklusiven Cafés vergangen. In dieser kurzen Zeit ist das „Wo ist Tom?“ bereits zu einer angesagten Adresse auf der Zülpicher Straße geworden. Wegen der hohen Nachfrage wurden die Öffnungszeiten am Wochenende verlängert. Samstags und sonntags ist das Café jetzt bis 18.30 Uhr geöffnet.

Zurzeit sind im Café Holzschnitte und großformatige Collagen von Simone Kirsch ausgestellt. In naher Zukunft sind auch Lesungen und andere kulturelle Veranstaltungen geplant. Auf der Homepage [www.wo-ist-tom.de](http://www.wo-ist-tom.de) finden Sie in Kürze alle aktuellen Informationen.

Schauen Sie einfach mal im Café vorbei und machen Sie auch gerne Werbung für das „Wo ist Tom?“! Übrigens, falls Sie auf der Suche nach einem Geschenk sind: Ein hübsch verpackter Geschenkgutschein für einen Café-Besuch kommt immer gut an. Fragen Sie einfach im „Wo ist Tom?“ nach.

  
Wo ist Tom?  
Zülpicher Straße 309  
50937 Köln  
Tel. 0221 / 16864477  
  
Montag bis Freitag 9 bis 18.30 Uhr  
Samstag und Sonntag 10 bis 18.30 Uhr



**Fortbildung**

Gerade sind unsere neuen Fortbildungsprogramme für das zweite Halbjahr 2013 erschienen. Wir hoffen, es sind interessante Angebote für Sie dabei! Ihre Meinung ist uns sehr wichtig: Wenn Sie Anregungen, Wünsche oder Kritik haben, wenden Sie sich bitte an Annette Lantiat, Tel. 0221 / 983414-40 E-Mail: [annette.lantiat@lebenshilfekoeln.de](mailto:annette.lantiat@lebenshilfekoeln.de)

**Für Angehörige**

Bei unseren Fortbildungen für Angehörige gibt es noch freie Plätze:

- Donnerstag, 17.10.2013, 19 bis 21 Uhr  
**Auszug aus dem Elternhaus:** Welche Wohnmöglichkeiten gibt es?
- Dienstag, 5.11.2013, 19 bis 21 Uhr  
**Wenn Kinder sich anders entwickeln**  
Geistige Behinderung: Ursachen, Diagnostik, Intervention und Lebensperspektive
- Samstag, 9.11.2013, 10 bis 16 Uhr  
**Infotag Wohnen** für Menschen mit Behinderung und ihre Angehörigen
- Donnerstag, 10.12.13, 18.30 bis 21 Uhr  
**Eltern als gesetzliche Betreuer:**  
Eine Doppelrolle ohne Konflikte?

Alle Veranstaltungen sind für Mitglieder kostenfrei. Für alle anderen beträgt die Teilnahmegebühr 30 Euro. Detaillierte Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen finden Sie in unserem aktuellen Fortbildungsprogramm, das Sie auch von unserer Homepage [www.lebenshilfekoeln.de](http://www.lebenshilfekoeln.de) herunterladen können. Ihre Anmeldung senden Sie bitte mit Angabe Ihrer Adressdaten an [fortbildung@lebenshilfekoeln.de](mailto:fortbildung@lebenshilfekoeln.de). Oder rufen Sie uns an: 0221 / 983414-48 (Sigrid Stegemann)

### Für Menschen mit Behinderung

Auch hier gibt es noch freie Plätze:

- Samstag, 5.10.2013, 10 Uhr bis 16 Uhr  
**Mosaik selbst gestalten**  
im Atelier Art of Life in Köln-Kalk  
20 Euro, für Bewohner und Mitglieder kostenlos
- Samstag, 19.10.2013, 10 Uhr bis 14 Uhr  
**Gesetzliche Betreuung – Was muss ich wissen?**  
in unserer Geschäftsstelle  
15 Euro, für Bewohner und Mitglieder kostenlos
- Samstag, 9.11.2013, 10 Uhr bis 16 Uhr  
**Liebe – Freundschaft – Partnerschaft**  
in unserer Geschäftsstelle  
20 Euro, für Bewohner und Mitglieder kostenlos

Anmeldungen bitte per Mail an [judith.berg@lebenshilfekoeln.de](mailto:judith.berg@lebenshilfekoeln.de) oder telefonisch unter 0221 / 70993927.

**Achtung! Der Kegeltermin am 29. September entfällt**, weil die Kegelbahn im Gasthaus Fühligen leider zu gemacht hat. Wir suchen im Moment nach einer Alternative, damit der Termin am 27.10. wieder stattfinden kann. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Judith Berg.



### Runder Tisch

Der Runde Tisch ist ein regelmäßiger Treff für erwachsene Menschen mit Behinderung.

#### Bitte vormerken:

Die nächsten Treffen sind am 25. Oktober und am 6. Dezember. Jeweils von 17 Uhr bis 19 Uhr in unserer Geschäftsstelle.



### JULE Club

**Sommerspaß garantiert! Fast 100 Plätze** für Kinder und Jugendliche mit Behinderung bei **10 verschiedenen Stadtranderholungen** von Rodenkirchen bis Chorweiler konnte der JULE-Club in diesem Sommer anbieten. Neben den Lebenshilfe eigenen Stadtranderholungen im Eichi gab es Kooperationen mit anderen Trägern, unter anderem den Katholischen Jugendwerken oder der AWO.

#### Freie Plätze

gibt es noch bei zwei Theaterprojekten im ZAK und bei Kreativangeboten in Köln Ehrenfeld:

- Das Theaterpädagogische Zentrum bietet **zwei neuen inklusive Theaterprojekte** für Jugendliche und junge Erwachsene von 16 bis 21 Jahren an. Die Kurse finden immer dienstags bzw. mittwochs von 17 Uhr bis 19 Uhr im ZAK in Köln-Riehl statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Am Ende beider Kurse im März 2014 ist eine Aufführung geplant. Eine 1:1 Betreuung für die Kurse kann über den JULE-Club organisiert werden.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Simone Kirsch 0221 / 983414-31.

- Das Jugendwerkzentrum in der Geisselstraße in Ehrenfeld hat verschiedene **Werk- und Kreativangebote** für Kinder und Jugendliche ab 6 Jahren. Damit diese auch für Kinder und Jugendliche mit Unterstützungsbedarf zugänglich gemacht werden können, stellt der JULE-Club ausreichend Betreuungskräfte für folgende Angebote zur Verfügung:  
 Dienstags: Kreatives Werken ab 6 Jahre  
 Mittwochs: Holzwerkstatt ab 6 Jahre  
 Donnerstags: Schmuckwerkstatt ab 10 Jahre  
 Freitags und samstags: Töpferei ab 6 Jahre  
 Die Kurse finden jeweils von 17 bis 19 Uhr statt, samstags von 15 bis 18 Uhr.

Bei Interesse wenden Sie sich an Nicola Behling: 0221/ 983414-44.

### **Kunstaussstellung**

Von August bis Oktober stellt die Humanwissenschaftliche Fakultät der Universität zu Köln Bilder aus, die in unserem JULE-Club entstanden sind. Die Ausstellung „Im Bauch der Bilder“ ist montags bis freitags öffentlich zugänglich. Am Mittwoch, 16. Oktober 2013, um 18 Uhr gibt es einen gemeinsamen Rundgang durch die Ausstellung, an dem auch die KünstlerInnen aus dem JULE-Club teilnehmen. Eine genaue Wegbeschreibung finden Sie unter <http://www.hf.uni-koeln.de/31667>



### **In Leichter Sprache**

#### **Ratgeber zum Thema Behinderung**

Informationen zum Thema Behinderung stellt das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) jährlich über seinen Ratgeber für Menschen mit Behinderung zur Verfügung. Da diese Informationen nicht immer leicht zu verstehen sind, hat das BMAS diesen Rat-Geber erstmals auch in Leichter Sprache herausgegeben. Er erklärt die wesentlichen Fakten und gibt Tipps für den Alltag. Den Rat-Geber in Leichter und

in schwerer Sprache können Sie auf der Internetseite des BMAS bestellen oder dort herunterladen.

### **Stadt Köln**

Die wichtigsten Informationen, die die Stadt Köln auf ihrer Internetseite zur Verfügung stellt, gibt es ab sofort auch in Leichter Sprache! Bisher insgesamt 30 Seiten. [www.stadt-koeln.de/leichte-sprache/](http://www.stadt-koeln.de/leichte-sprache/)



### **Kurz notiert**

#### **Kurzzeitpflege**

Dr. Walther Wittig, ehemaliger Leiter der Kurzeiteinrichtung „Kleine Oase“ in Datteln und Vorsitzender des Vereins becura.de, hatte im Juli in Krefeld einen Fachtag zum Thema Kurzzeitpflege in NRW initiiert. An der Veranstaltung nahmen neben Anbietern von Kurzzeitpflegeplätzen auch Vertreter der Politik und der Landschaftsverbände Rheinland und Westfalen-Lippe sowie Eltern teil. Es wurde sehr deutlich, dass im Regierungsbezirk Rheinland ein großer Mangel an Kurzzeitpflegeplätzen herrscht, während im Regierungsbezirk Westfalen-Lippe ausreichend Plätze vorhanden sind. Ziel des Vereins becura.de ist daher die Schaffung von Kurzzeitpflegeplätzen vor allem im Rheinland. Auf der Internetseite [www.becura.de](http://www.becura.de), die sich zur Zeit noch im Aufbau befindet, wird Dr. Wittig voraussichtlich ab Anfang 2014 über neue Entwicklungen zum Thema Kurzzeitwohnen berichten. Aktuell findet man auf der Seite die wichtigsten Einrichtungen für Kurzzeitpflege in Nordrhein-Westfalen.

#### **Elterncafé**

Mittendrin e. V. organisiert jeden ersten Freitag im Monat ein Elterncafé von 10 Uhr bis 12 Uhr. Hier können sich Eltern von Kindern mit und ohne Behinderung zum Thema schulische Inklusion austauschen. Oder einfach nur andere Eltern kennenlernen und gemütlich einen Kaffee trinken. Das Elterncafé findet statt bei mittendrin e. V., Luxemburger Straße 189, 50939 Köln. Tel.: 0221/ 33 77 630.



## Literaturtipps

„Lotta Wundertüte – Unser Leben mit Bobbycar und Rollstuhl“ heißt das neu erschienene Buch von Sandra Roth, das zurzeit deutschlandweit in der Presse vorgestellt wird.

Auszug aus dem Klappentext: „Sandra Roth ist im neunten Monat schwanger. Mit Lotta, einem Wunschkind, die Vorfriede der Familie ist groß. Doch bei einer Routineuntersuchung erfährt sie, dass das Gehirn ihrer Tochter nicht ausreichend mit Blut versorgt wird. Wie lebt es sich mit einem behinderten Kind in einer Gesellschaft, die alles daransetzt, Behinderungen und Krankheit abzuschaffen? Authentisch und liebevoll erzählt Sandra Roth von den ersten drei Jahren mit Lotta, Jahre voller Kämpfe, Überraschungen, Leid und Glück.“

Das Buch ist bei Kiepenheuer und Witsch erschienen und kostet 18,99 Euro.  
ISBN 978-3-462-04566-6



### Fred, der Frosch, und eine Schule für alle

Mit „Fred, der Frosch, und eine Schule für alle“ zeigt die Autorin Wiltrud Thies anschaulich, was Inklusion bedeutet und wie sie gelingen kann. Das erste Kinderbuch der langjährigen Leiterin der inklusiven Sophie-Scholl-Schule der Lebenshilfe Gießen ist eine Mutmach-Geschichte zum Vorlesen, Selbst-Lesen und Theaterspielen.

Das Bilderbuch ist im Verlag der Bundesvereinigung Lebenshilfe in Kooperation mit dem Susanna Rieder Verlag erschienen.

Das Buch (32 Seiten, gebunden, Format 27 x 21 cm, ISBN 978-3-943919-20-2) kann für 14,50 Euro plus Versand unter der Nummer LFK 055 beim Lebenshilfe-Verlag bestellt werden.

E-Mail [Vertrieb@Lebenshilfe.de](mailto:Vertrieb@Lebenshilfe.de)

Telefon: 06421/491-123.



## In eigener Sache

### Verraten Sie uns Ihre E-Mail Adresse?

Von Zeit zu Zeit gibt es kurzfristig freie Plätze bei interessanten Fortbildungs- oder Freizeitangeboten. Immer wieder kommt es vor, dass uns Freikarten zur Verfügung gestellt werden, zum Beispiel für das Händchen-Theater oder für ein Heimspiel des 1. FC Köln. Wenn wir Ihre E-Mail Adresse haben, können wir Sie schnell und unkompliziert informieren. Aber keine Sorge: Wir wollen Sie nicht mit E-Mails überhäufen. Wir achten genau darauf, Sie nur über für Sie passende Angebote zu informieren.

Sind Sie interessiert? Dann schicken Sie uns eine Mail an [info@lebenshilfekoeln.de](mailto:info@lebenshilfekoeln.de) oder füllen Sie einfach das Kontaktformular auf unserer Homepage [www.lebenshilfekoeln.de](http://www.lebenshilfekoeln.de) aus.

Als Betreff schreiben Sie „Aufnahme in den E-Mail Verteiler“. Bitte geben Sie im Textfeld Ihren vollständigen Namen und Ihre Anschrift an, damit wir Ihre E-Mail-adresse auch richtig zuordnen können. Selbstverständlich können Sie sich auf demselben Weg jederzeit aus dem E-Mail Verteiler löschen lassen.

### Impressum

#### Lebenshilfe Köln e.V.

Berliner Straße 140-158  
51063 Köln (Mülheim)

Tel.: 0221 – 98 34 14 0

Fax: 0221 – 98 34 14 20

Email: [Info@lebenshilfekoeln.de](mailto:Info@lebenshilfekoeln.de)

[www.lebenshilfekoeln.de](http://www.lebenshilfekoeln.de)

Sparkasse KölnBonn

Konto 555 208 8

BLZ 370 501 98